

Das Wichtigste in Kürze:

1. Ein Säugling lächelt anfangs jedes Gesicht an, später nur vertraute und schließlich nur noch freundliche vertraute Gesichter. Das soziale Lächeln tritt somit erst mit 6 - 8 Wochen auf.
2. Trennungsangst und Fremdeln setzen mit etwas 6 - 9 Monaten ein. Sie binden das Kind an die Eltern und andere Bezugspersonen.
3. Trennungsangst und Fremdeln sind von Kind zu Kind unterschiedlich stark ausgeprägt. Sie sind abhängig von Alter und Persönlichkeit des Kindes sowie von seinen Lebensumständen.
4. Nach dem 6. Monat wird das kindliche Verhalten oft von widersprüchlichen Gefühlen bestimmt. Neugierig möchte das Kind seine Umwelt erkunden, Trennungsangst und Fremdeln halten es aber zurück. Die Eltern und andere Bezugspersonen sind für das Kind der sichere Hort, von dem aus es die Umwelt erkunden kann.